

Kurs 9: Ein ethisches Leben führen

Notizen Klasse Sechs: Ablegen und Einhalten der Gelübde

Die Art von Person, die die individuellen Freiheitsgelübde in sich entwickeln kann:

TEN Etwas, auf dem etwas anderes ruht oder auf dem etwas anderes
Basis beruht. In Vinaya bezieht sich die Basis auf einen geeigneten Körper
und Geist, womit die individuellen Freiheitsgelübde abgelegt
werden können. Personen, die eines der folgenden sieben
Merkmale aufweisen, sind ausgeschlossen, die Gelübde abzulegen:

1. Wesen, die auf dem nördlichen Kontinent der Fürchterlichen Klänge wohnen. Diese Wesen haben eine fixe Lebensspanne von 500 Jahren und können deswegen keine Entsagung haben. Wir leben auf dem südlichen Kontinent.
2. Diejenigen, die impotent und unfähig sind, sexuelle Beziehungen einzugehen. Die männliche/weibliche Energie gibt dir die Kraft zu praktizieren.
3. Neutren (Kastraten), denen sexuelle Energien fehlen.
4. Hermaphroditen, denen es an reinen sexuellen Energien fehlt.
5. Jeder, der eine der fünf unmittelbaren Missetaten begangen hat. Deinen Vater, deine Mutter oder einen Arhat töten. Versuchen, einen Buddha zu verletzen. Eine Spaltung in der Sangha herbeiführen, während der Zeit, in der Lord Buddha auf dieser Erde war.
6. Betrüger, die vorgeben, die Gelübde abzulegen, dies aber aus Neugierde oder aus irgendeinem anderen unaufrichtigen Grund tun.
7. Menschen, die nicht an Karma, an Wiedergeburt oder an den drei Juwelen glauben.

Wie verliert man die individuellen Freiheitsgelübde?

TONGWAY	GYU	Wie du die Gelübde verlieren kannst.
Gelübde	was dich	
verlieren	dazu bringt	

A. Allgemeine Ursachen für den Verlust aller individuellen Freiheitsgelübde:

1. **LAPPA** **PUL**
Gelübde offerieren **Die Gelübde formell zurückgeben.** Die Gelübde werden auf Lebenszeit aus Gründen der Entsagung abgelegt.
2. **SHI** **PU**
Sterben und weiterziehen. Du wirst automatisch alle individuelle Freiheitsgelübde zum Zeitpunkt des Todes verlieren.
3. **TSEN** **NYI** **JUNG**
Geschlechts- zwei zum Vorschein **Wenn das Geschlechtsorgan des anderen**
Organ kommen **Geschlechts zum Vorschein kommt.**
4. **LEN** **SUM** **GYUR**
Mal drei verändern **Wenn du dein Geschlecht dreimal oder öfter**
veränderst.
5. **GE** **TSA** **CHE**
Tugend Wurzel der durch- **Wenn du die Wurzel deiner angehäuften Tugend**
 schneiden **zerstörst.**

B. Spezifische Ursachen für den Verlust bestimmter individuellen Freiheitsgelübde:

1. **NYI SHU** **MALUN** **DERSHE**
20 Jahre nicht feststellen Du verlierst all deine Mönchsgelübde, wenn
alt erreichen festgestellt wird, dass du zum Zeitpunkt der
Ablegung der Gelübde noch keine zwanzig Jahre alt
warst, und du immer noch keine zwanzig Jahre alt
bist.
2. **TEN CHIR** **KE LANG**
Sex haben einwilligen Du verlierst deine intermediären Nonnen-Gelübde,
wenn du einwilligst, mit einem Mann Sex zu haben.
3. **NYINSHAK** **DE**
24 Stunden enden Das Ein-Tages-Gelübde endet nach 24 Stunden.

Zwei zusätzliche Arten, Gelübde zu verlieren, gemäß den Sutristen und der Unter-der-Sonne Schule:

- | | | |
|--------------------|-------------------|---|
| 1. TSA TUNG | JUNGWA | Wenn du eine der Verfehlungen begehst, verlierst du sofort deine Gelübde. |
| Verfehlung | wenn du brichst | |
| 2. DAMCHU | NUPPA | Wenn das heilige Dharma im Land untergeht. |
| Buddha Dharma | wenn es untergeht | |

Die tibetische "Kashmiri-Detaillisten" Schule, welche wir folgen, glaubt jedoch:

BULUN	NORNDEN	SHIN	Die Gelübde zu haben, ist wie ein sehr reicher Mann zu sein, und die Gelübde zu brechen, ist wie eine Schuld zu haben, die zwar riesig ist, aber kleiner als der Reichtum. Wenn man eine der Verfehlung begeht, können die Gelübde irreparabel beschädigt werden, aber nicht verloren gehen.
eine Schuld zu haben	reich sein	Metapher	

Die Vorteile, die individuellen Freiheitsgelübde abzulegen und einzuhalten:

- | | | | | |
|------------------|--------------|-----------------------|------------|---|
| 1. NEKAP | DREBU | HLA | MI | Du vermeidest eine Wiedergeburt in den drei niederen Reichen. |
| kurzfristig | Ergebnis | Vergnügungs-
Wesen | Mensch | |
| 2. TARTUK | DREBU | JANGCHUB | SUM | Du wirst die drei Arten der Erleuchtung erlangen (Zuhörer, Alleinverwirklichte Buddhas, Mahayana). |
| ultimativ | Ergebnis | Erleuchtungen | drei | |

JE TSONGKAPA Sein Name stammt von dem TSONG Fluss ab, der durch das tibetische Bundesland Dokam fließt.

Die Bedeutung des Namen “Das Wesentliche aus dem Ozean des Benehmens”:

Wesentlich: Die individuellen Freiheitsgelübde sind der außergewöhnlichste, essentiellste Kern der Vinaya. Sie sind kostbarer als ein wunscherfüllendes Juwel.

Ozean: Das genaue Verständnis der Prinzipien der Vinaya und ihrer großen Struktur ähnelt der großen Tiefe und dem Reichtum des Ozeans, aus dem die kostbaren Juwelen stammen.

Benehmen: Du zähmst (dulwa) deine Sinnesorgane und deine Geistesgifte.

Kurs 9: Ein ethisches Leben führen

Lektüre Sechs: Ablegen und Einhalten der Gelübde

Die folgende Auswahl besteht aus dem letzten großen Abschnitt von *“Der den Tag gut werden lässt”* (*Nyin- byed*), erstellt von Meister Ngulchu Dharma Bhadra (1772-1851) als Kommentar zu *Das Wesentliche aus dem Ozean des Benehmens* ('Dul-ba rgya-mtso'i snying- po), einer Zusammenfassung der *Vinaya-Lehren* von Je Tsongkapa (1357-1419).

WER KANN DIE GELÜBDE ABLEGEN

[]

Die vierte Kategorie ist eine Erläuterung der Arten von Personen, die die individuellen Freiheitsgelübde ablegen können.

Der Ursprungstext lautet an dieser Stelle:

[]

**Die acht Arten der individuellen Freiheitsgelübde
können von Männern und Frauen abgelegt werden
Auf drei Kontinenten von Dzambu und dem Rest,
aber nicht auf Fürchterlichem Klang. Nicht von denen, die impotent sind,
noch von Neutren, Hermaphroditen oder ähnlichen.**

[]

Diese acht Arten von individuellen Freiheitsgelübden, die ich oben erklärt habe, können von Menschen, männlich oder weiblich, abgelegt werden, die auf den drei Kontinenten Dzambu, Großer Körper und Vieh-Nutzer, aber nicht von denen, die auf dem nördlichen Kontinent der Fürchterlichen Klänge oder auf einem der beiden Subkontinente leben, die

mit diesem Kontinent verbunden sind. Die Gelübde können *nicht von* den folgenden Arten von Wesen abgelegt werden:

diejenige, die *impotent* sind in dem Sinne, dass sie nicht in der Lage sind, sexuelle Beziehungen zu haben;

Neutren, welche fünf Arten der "männlichen" Neutren inkludieren (Neutren von Geburt an, Halbmonats-Neutren, Kontakt-Neutren, Eifersuchts-Neutren und Kastrations-Neutren) 1

1) Diese fünf Arten werden wie folgt erklärt: Ein "von Geburt an Neutrum" ist jemand, der seit Geburt weder Mann noch Frau ist. Ein "Halbmonats-Neutrum" ist jemand, der sich für die Hälfte des Monats in eine Frau und für die andere Hälfte des Monats in einen Mann verwandelt. Ein "Kontakt-Neutrum" ist jemand, dessen Sexualorgan nur dann herauskommt, wenn er von einem anderen umarmt wird. Ein "Eifersuchts-Neutrum" ist jemand, dessen Geschlechtsorgan nur dann herauskommt, wenn er andere Menschen in sexuellem Kontakt sieht oder wenn er das Geschlechtsorgan eines anderen sieht und eifersüchtig darauf ist. Ein "Kastrations-Neutrum" ist jemand, der sein Geschlechtsorgan durch Krankheit oder durch Abtrennung verloren hat.

und fünf Arten der "weiblichen" Neutren (hermaphroditische Neutren, Neutren durch Verbindung, Neutren, die ständig menstruieren, Neutren, die nie menstruieren und unfruchtbare Neutren) 2

2) Diese fünf Arten "weiblicher" Neutren werden wie folgt erklärt. Ein "hermaphroditisches Neutrum" ist ein überwiegend weiblicher Zwitter mit männlichen und weiblichen Geschlechtsorganen. Ein "Neutrum durch Verbindung" ist eine Frau, die an einer Krankheit leidet, bei der das Geschlechtsorgan und der Anus miteinander verbunden sind. Ein "Neutrum, das ständig menstruiert" bezieht sich auf eine Frau, die ständig menstruiert. Ein "Neutrum, das nie menstruiert" ist eine Frau, die überhaupt nicht menstruiert. Ein "unfruchtbares Neutrum" ist eine Frau, die das weibliche Geschlechtsorgan, aber nicht die weibliche sexuelle Energie hat.

und *Hermaphroditen*, die sowohl männliche als weibliche Geschlechtsorgane besitzen.

Gelübde können auch nicht von Personen abgelegt werden, die eine unmittelbare Missetat begangen haben, von Betrügnern, die aus eigenen Gründen versuchen, die Tradition kennen zu lernen, von Personen, die falsche Ansichten vertreten, *oder von ähnlichen* Personen.

WIE DIE GELÜBDE VERLOREN GEHEN

[]

Die fünfte Kategorie umfasst die Dinge, die dazu führen können, dass man diese Gelübde verliert. Sie hat zwei Abschnitte: die eigentliche Erklärung, was dazu führt, dass man seine Gelübde verliert, und eine Erklärung der diesbezüglichen Überzeugungen unserer eigenen buddhistischen Schulen.

[]

Der erste davon hat zwei eigene Teile: eine Erklärung der "geteilten" Ursachen, die dazu führen würden, dass du eine der acht Arten von individuellen Freiheitsgelübden verlieren würdest, und dann eine Erklärung der einzigartigen Ursachen, die dazu führen würden, dass du bestimmte dieser Gelübde verlieren würdest.

[]

Die erste der beiden wird in den folgenden Zeilen des Ursprungstextes behandelt:

[]

**Die Ursachen, die Gelübde zu verlieren, sind zwei.
Die Geteilten kehren zurück, sterben und ziehen weiter,
Beide Organe erscheinen, dreimal wechseln,
Und die Wurzel der Tugend durchschneiden.**

[]

Die *zwei Gründe für den Verlust deiner Gelübde* sind die geteilten Ursachen für den Verlust einer der acht Arten von individuellen Freiheitsgelübden und die spezifischen Ursachen für den Verlust bestimmter Gelübde. Die geteilten Gründe für den Verlust eines der Gelübde sind die folgenden:

Deine Gelübde *zurückgeben*, indem du die Worte des Rituals für die Rückgabe aussprichst, bei dem du sagst: "Ich gebe meine Gelübde zurück..." und so weiter in

Anwesenheit eines voll ordinierten Mönchs oder ähnlichem;

sterben und zu deiner nächsten Geburt weiterziehen

wenn *gleichzeitig* männliche und weibliche *Geschlechtsorgane* bei dir *erscheinen*

wenn du dein Geschlecht *dreimal veränderst*

oder durch falsche Sichtweisen *die Wurzel* deiner *Tugend durchschneiden*

[]

Die spezifischen Ursachen für den Verlust bestimmter Gelübde werden in diesen Zeilen erklärt:

[]

**Herauszufinden, dass man nicht zwanzig ist,
Einwilligt zu haben, und das Ende eines Tages;
Diese sind jeweils spezifisch für voll ordinierte Mönche
und Nonnen, intermediäre Nonnen und Ein-Tages.**

[]

Die spezifischen Ursachen für den Verlust der Gelübde der voll ordinierten Mönche und Nonnen, der intermediären Nonne und die Ein-Tages-Gelübde sind jeweils die folgende drei:

nicht zwanzig Jahre alt zu sein, als du das volle Mönchsgelübde abgelegt hast, sondern zu denken, dass du so alt warst, als du es getan hast, und dann später *herauszufinden, dass* du nicht zwanzig warst, während du immer noch nicht *zwanzig* bist (hier wird die im Mutterleib verbrachte Zeit zu den zwanzig gezählt);

einwilligen, Sex mit einem Mann zu haben;

und das *Ende eines Tages* (d.h. eines 24-Stunden-Zeitraums), welches der Zeitspanne ist, die du dich zur Einhaltung des Gelübdes verpflichtet hast.

[]

Der zweite Abschnitt, eine Erklärung der Überzeugungen unserer eigenen buddhistischen Schule in Bezug darauf, wie die Gelübde verloren gehen, wird in den folgenden Zeilen des Ursprungstextes ausgedrückt:

[]

**Einige behaupten, dass du deine Gelübde verlierst,
wenn eine Hauptübertretung begangen wird oder wenn
die heiligen Lehrreden untergehen.**

**Die Kashmiri Detaillisten sagen, dass wenn
eine Person mit Gelübden eine Hauptübertretung begeht,
ist es, wie reich zu sein mit einer Schuld.**

[]

Diejenigen der Sutristischen Schule des Buddhismus, der einen Sektion der Detaillisten-Schule, die als "Unter der Sonne" bekannt ist, und einige andere buddhistische Gruppen *behaupten* ebenfalls, *dass man seine Gelübde verliert*, wenn eine der vier *Hauptübertretungen begangen wird*.

Einige andere, darunter die "Rot-Roben" (ein Teil der achtzehn in der Zuhörer-Schule) *behaupten*, *dass man seine Gelübde verliert*, wenn die *heiligen Lehrreden* des Buddha in der Welt *untergehen*.

Diejenigen *der kaschmirischen* Sektion der *Detaillisten* sind jedoch nicht damit einverstanden, dass man seine Gelübde verliert, wenn man eine Hauptübertretung begeht. Sie *sagen*, *dass eine Person* wie ein voll ordiniertes Mönch *mit* ordnungsgemäßen individuellen *Freiheitsgelübden*, wenn sie *einen* der *Hauptübertretungen* wie das Töten begangen hat, unmoralisch ist, wenn sie sich nicht vom Töten abhalten lässt, aber dennoch moralisch, wenn sie sich vom Stehlen und Ähnlichem abhalten lässt.

Sie sagen also, dass *er wie jemand ist, der reich ist und eine Schuld hat*. Vom Standpunkt der Verschuldung ist er arm, aber vom Standpunkt des Reichtums ist er reich. Die Asanga-Brüder, unter anderen, sind nicht damit einverstanden, dass man seine Gelübde

verliert, wenn die heiligen Lehrreden des Buddha in der Welt zufällig untergehen. Ihre Position ist, dass selbst wenn die buddhistischen Lehrreden dies täten, diejenigen, die nicht bereits Gelübde haben, keine neuen Gelübde erhalten könnten, aber diejenigen, die bereits Gelübde haben, würden diese nicht verlieren.

VORTEILE DER EINHALTUNG DEINER GELÜBDE

[]

Die sechste Kategorie betrifft die Vorteile, die du aus der Einhaltung der einzelnen Gelübde ziehst. Dies wird in zwei Abschnitten erläutert: die eigentliche Erklärung der Vorteile, die sich aus der Einhaltung der individuellen Freiheitsgelübde ergeben, und eine gewisse Ermutigung zur Einhaltung der Gelübde, die diese Vorteile besitzen.

[]

Der erste der beiden wird im folgenden Vers des Ursprungtextes ausgedrückt:

[]

**Es wird behauptet, dass vom Einhalten dieser Gelübde
Man das temporäre Ergebnis die Geburt
als Vergnügungswesen oder Mensch erlangt; und als
ultimatives Ergebnis die drei Arten der Erleuchtung.**

[]

In allen offenen und geheimen Lehren des Buddha und ihren Kommentaren *wird* immer wieder *festgestellt, dass man*, wenn man die acht Arten der individuellen Freiheitsgelübde, die ich gerade beschrieben habe, richtig *einhält*, sowohl *das temporäre Ergebnis* einer höheren Geburt *als Vergnügungswesen oder Mensch* erlangt, als auch *das ultimative Ergebnis* des "definitiven Guten" - was sich auf eine der drei Arten der *Erleuchtung* bezieht: die Erleuchtung des Zuhörers, die Erleuchtung der alleinverwirklichten Buddhas und den unübertrefflichen Zustand der vollkommenen Erleuchtung.

Insbesondere der als *Den Mittleren Weg betreten* bekannte Text lautet:

Es gibt keine andere Ursache als das ethische Leben
für das "definitive Gute",
Und höhere Geburten, der normalen Wesen,
und diejenigen, die aus der Sprache geboren sind,
Und diese Individuen, die sich der
alleinverwirklichten Buddhaschaft verpflichtet fühlen,
Und letztendlich diejenige, die die Prinzen
der siegreichen Buddhas sind.

[]

Die Ermutigung zur Einhaltung der Gelübde, die diese Vorteile haben, kommt im Ursprungstext mit den folgenden Zeilen zum Ausdruck:

[]

**Deshalb sollten diejenigen unter euch, die bereit sind, sich zu bemühen,
diese respektieren und immer danach streben, sie einzuhalten.**

[]

Die Vorteile wurden als grenzenlos beschrieben; *deshalb sollten diejenigen unter euch, die bereit sind, sich anzustrengen* (d.h. diejenigen unter euch, die der gefundenen spirituellen Muße und des Glücks einen Sinn geben wollen), zwei Arten von Anstrengungen unternehmen, bei denen du *immer danach strebst und mit* Gefühlen des *Respekts danach strebst, diese Gelübde zu halten*: sie so zu pflegen, wie du es mit deinem eigenen Leben tust, und dann alles dafür zu tun.

DIE SCHLUSSFOLGERUNG

[]

Die Schlussfolgerung meines Kommentars umfasst zwei Punkte: die Widmung des Verdienstes, den Ursprungstext zu verfassen, und schließlich das Kolophon.

DIE WIDMUNG DES VERDIENSTES

[]

Im Ursprungstext wird die Widmung in den folgenden Zeilen gefunden:

[]

Durch die Tugend, die ich gerade getan habe, möge jeder Lebewesen für immer in reiner Aktivität verbleiben.

[]

Hier widmet Je Tsongkapa, wieviel Tugend er auch immer durch die Abfassung dieser Abhandlung, die als *Das Wesentliche aus dem Vinaya-Ozean* bekannt ist, gewonnen haben mag. Er widmet *diese Tugend jedem Lebewesen*, einer Anzahl von Wesen, die so unendlich ist, wie die Ausdehnung des Raums selbst:

Von diesem Augenblick an *möge jedes Lebewesen immer* ein Leben in Muße und Möglichkeiten erreichen. Mögen sie dann durch die Tür der Lehrreden des Buddha eintreten und in der tadellosen Moral der *reinen Tätigkeit verbleiben*. Und mögen sie rasch den Zustand der Allwissenden Sieger erlangen!

DAS KOLOPHON

[]

Das Kolophon zu Je Tsongkapas Text lautet wie folgt:

[]

Dies vervollständigt die Kurzfassung des *Wesentliche aus dem Ozean des Benehmens*, eine Darstellung der Gelübde der individuellen Freiheit von jenem Meister der Poetik,

dem ruhmreichen Tsongkapa des Ostens, auch bekannt als Lobsang Drakpa, der in den äußersten Weiten des Schneelandes geboren wurde.

[]

Hier werde ich eine detaillierte Erklärung des Kolophons geben. Im tibetischen Text wird das Wort *che* (im Deutschen "*dies vervollständigt*") verwendet, um das Ende des Textkörpers anzugeben. Die wörtliche Bedeutung des Ausdrucks "*Gelübde der individuellen Freiheit*" wurde bereits oben behandelt.

Es handelt sich um *eine Präsentation*: eine Abhandlung, in der vollständig dargelegt wird (entweder direkt oder indirekt, wie es das Thema erfordert) wie man diese Gelübde bekommt, wenn sie noch nicht erlangt wurden; wie man sie vor Schaden bewahrt, falls sie bereits abgelegt wurden; und wie man sie wiederherstellt, falls sie beschädigt werden sollten. Es ist eine eloquente und beispiellose Studie über dieses Thema und sie hat einen ganz besonderen Namen.

[]

Das Wort "Verhalten" im Titel dieses Textes hat eine besondere Bedeutung. Das Thema des Abschnitts des Kanons, der sich mit Verhalten befasst, ist jene Moral, die die Aufgabe der sieben Handlungen und der mit ihnen verbundenen Taten beinhaltet. Diese Moral "diszipliniert" oder zähmt die Geistesgifte, und sie handelt auch, um die Sinnesorgane zu "disziplinieren" oder zu kontrollieren. Deshalb wird das Thema auch als "Verhalten" bezeichnet.

[]

Derselbe Abschnitt des Kanons, der Abschnitt über Verhalten, ist im *Sutra über die Gelübde der individuellen Freiheit* im Übrigen wie folgt beschrieben worden:

Diese Sache namens individuelle Freiheit
Ist die Essenz und das Herz, die es dem gesamten
Bodenlosen, uferlosen Schnee-Wasser-See
des Verhaltens des Buddha ermöglicht, bestehen zu bleiben.

Die Tiefe und die Breite des großen Ozeans sind schwer zu ergründen. So haben auch die Regeln der heiligen Lehrreden über Verhalten (die Anforderungen, Zulagen, Ausnahmen usw.) eine Tiefe und Breite, die nur schwer zu erfassen ist. Und so wie der Ozean die letztendliche Quelle aller Juwelen ist, so ist der Kodex des Verhalten die letztendliche Quelle aller guten Eigenschaften höherer Geburten und des definitiven Guten. Aus diesem Grund nennen wir diesen Text den *Ozean*.

Das außergewöhnlichste, essentiellste Objekt innerhalb des Ozeans ist jenes kostbare Juwel, das jeden Wunsch erfüllt, und ebenso besteht der außergewöhnlichste, essentiellste Kern der Lehrreden über Disziplin aus den Gelübden der individuellen Freiheit. Auch hier hat Je Tsongkapa in seiner Abhandlung die Gelübde als das *Wesentliche* behandelt, indem er sie absichtlich hervorgehoben und erklärt hat.

[]

Nördlich des "Sitzes des Diamanten" [Vajrasana, der Ort der Erleuchtung Buddhas], der sich im Land der Verwirklichten [das ist Indien] befindet, liegt das Land, das als "Schneeland" bekannt ist. Im "oberen" Teil dieses Landes befinden sich die drei Staaten, die wir *Ngari* nennen, in der Mitte des Landes liegen die vier Provinzen *U-tsang*, und im "unteren" Teil finden wir die drei Hochländer von *Dokam*.

Je Tsongkapa wurde am äußersten Ende des östlichen Teils des Schneelandes geboren. Das ist in dem Teil der drei Dokam-Hochländer, der als "Tsongka-Hochland" bekannt ist und so genannt wird, weil der Tsongka-Fluss durch dieses Gebiet fließt.

Asian Classics Institute

Kurs 9: Ein ethisches Leben führen

Name: _____

Datum: _____

Punkte: _____

Hausaufgabe Klasse Sechs

1) Nenne sieben Arten von Personen, die das Gelübde der individuellen Freiheit nicht ablegen können. (In Tibetisch für das tibetische Zertifikat.)

- a)
- b)
- c)
- d)
- e)
- f)
- g)

2) Nenne fünf Dinge, die den Verlust der individuellen Freiheitsgelübde verursachen können. (In Tibetisch für das tibetische Zertifikat.)

- a)
- b)
- c)
- d)
- e)

3) Wenn eine Person eine Übertretung begeht, verliert sie dann ihre individuellen Freiheitsgelübde?

4) Beschreibe die zwei Ergebnisse der Einhaltung dieser Gelübde. (In Tibetisch für das tibetische Zertifikat.)

a)

b)

5) Erkläre, warum Je Tsongkapa seinen Haupttext *Das Wesentliche aus dem Ozean des Benehmens* genannt hat.

6) Erkläre, wo der Name "Tsongkapa" herkommt. (In Tibetisch für das tibetische Zertifikat.)

Meditationshausaufgabe: Verbringe 15 Minuten pro Tag mit einer analytischen Meditation darüber, warum das Ablegen und Einhalten der individuellen Freiheitsgelübde mit dem Erreichen von Nirvana und Buddhaschaft zusammenhängt.

Datum und Uhrzeit der Meditationen (Hausaufgaben ohne diese Angaben werden nicht akzeptiert):

Kurs 9: Ein ethisches Leben führen

Antworten Klasse Sechs

1) Nenne sieben Arten von Personen, die das Gelübde der individuellen Freiheit nicht ablegen können. (In Tibetisch für das tibetische Zertifikat.)

a) Personen auf den Kontinenten oder Subkontinenten von “Fürchterlichen Klängen”

[]

dra mi-nyen dang dey lingtren gyi mi nam

b) Impotente Personen

[]

sama

c) Neutren

[]

maning

d) Hermaphroditen

[]

tsen nyipa

e) Personen, die eine der fünf “unmittelbaren” Missetaten begangen haben

[]

tsamme jepa

f) Personen, die Betrüger sind, die nur vorgebe, die Gelübde abzulegen, um etwas zu lernen, das sie auf ihre eigenen Traditionen anwenden können

[]

kutap su nepa

g) Menschen mit falscher Weltsicht

[]

lokta chen

2) Nenne fünf Dinge, die den Verlust der individuellen Freiheitsgelübde verursachen können. (In Tibetisch für das tibetische Zertifikat.)

a) Die Gelübde formell zurückgeben

[]

lappa pul

b) Sterben und weiterziehen

[]

shipu

c) Beide Geschlechtsorgane an deinem Körper haben

[]

tсен nyi jung

d) Dein Geschlecht dreimal ändern

[]

len sum gyur

e) Deine Wurzel der Tugend verlieren

[]

ge-tsa che

3) Wenn eine Person eine Übertretung begeht, verliert sie dann ihre individuellen Freiheitsgelübde?

Laut den Kaschmir-Detaillisten verliert ein voll ordinierter Mönch, der eine der vier Hauptübertretungen begeht, seine Gelübde nicht. Laut den Sutristen und der Gruppe der Detaillisten, die sich "Unter der Sonne" nennt, verliert er sie. Das in Tibet befolgte monastische System ist das der Kaschmir-Detaillisten.

4) Beschreibe die zwei Ergebnisse der Einhaltung dieser Gelübde. (In Tibetisch für das tibetische Zertifikat.)

a) Du erlangst eine Wiedergeburt als Mensch oder als Vergnügungswesen

□

nekap drebu hlami

b) Du erlangst eine der drei "Erleuchtungen"

□

jangchub sum

5) Erkläre, warum Je Tsongkapa seinen Haupttext *Das Wesentliche aus dem Ozean des Benehmens* genannt hat.

"Verhalten" wurde bereits als das erklärt, was dazu führt, dass die Geistesgifte und das, was mit ihnen verbunden ist, "gezähmt" oder gestoppt werden, und als die Fähigkeit, die Sinnesorgane zu kontrollieren. So wie die Tiefe und Breite des Ozeans schwer zu messen ist, so sind die Tiefe und Breite der Lehrreden über Verhalten (insbesondere die verschiedenen Regeln darüber, was gefordert, was verweigert und was erlaubt ist) in ihrer Gesamtheit schwer zu erfassen. Der Ozean ist die Quelle aller kostbaren Edelsteine und genau so sind die Lehrreden über Verhalten die Quelle all der guten Eigenschaften des Nirvana und der Erleuchtung. Das kostbarste Objekt im Ozean, seine "Essenz", ist das wunscherfüllende Juwel. Genau so sind die Gelübde der individuellen Freiheit das wesentlichste Element der Lehrreden über Verhalten.

6) Erkläre, wo der Name "Tsongkapa" herkommt. (In Tibetisch für das tibetische Zertifikat.)

Je Tsongkapa wurde in der Region Dokam geboren, die als das "Hochland von Tsongka" bekannt ist, so genannt, weil der Fluss Tsongka durch sie fließt.

[]

tsongchu

Asian Classics Institute

Kurs 9: Ein ethisches Leben führen

Name: _____

Datum: _____

Punkte: _____

Quiz Klasse Sechs

1) Nenne fünf Dinge, die den Verlust der individuellen Freiheitsgelübde verursachen können. (In Tibetisch für das tibetische Zertifikat.)

a)

b)

c)

d)

e)

2) Beschreibe die zwei Ergebnisse der Einhaltung dieser Gelübde. (In Tibetisch für das tibetische Zertifikat.)

a)

b)